

## **Pressebericht**

**Gemeinderat 01.04.2019**

### **1. Hauptuntersuchung der Brückenbauwerke - Ergebnispräsentation**

Die Gemeinde hat über das Ing. Büro BWN eine Hauptuntersuchung für die wichtigsten Brückenbauwerke im Ort in Auftrag gegeben. Das Ergebnis der Untersuchungen stellt Herr Buschbacher dem Gemeinderat vor.

Von insgesamt 14 untersuchten Brücken wurden bei 6 Bauwerken Mängel festgestellt, die einen kurzfristigen Handlungsbedarf erfordern. Dies sind der Holzsteg über die Rems, die Klotzbachbrücke beim Hof Bressel, die Brücke Seergasse, die Klotzbach-Verdolung Heubacher Straße, die Brücke am Beiswanger Weg sowie die Brücke bei der Kläranlage. Die weiteren 8 untersuchten Brücken haben weniger, bis momentan keinen Sanierungsbedarf. Hier reichen kleinere Reparaturarbeiten bzw. regelmäßige Kontrollen aus.

Von den 6 Brücken, bei denen kurzfristiger Handlungsbedarf besteht rät das Ingenieurbüro dazu detailliertere Gutachten über den Gesamtzustand erstellen zu lassen. Mit Hilfe dieser Gutachten kann dann entschieden werden, ob eine Sanierung noch möglich ist oder ob der Rückbau und Neubau die bessere Alternative wäre. Gemeinsam mit dem Ingenieurbüro BWN und dem Büro LK&P wird die Gemeinde ein Sanierungskonzept für die Brückenbauwerke erarbeiten und dieses dem Gemeinderat zur Entscheidung über das weitere Vorgehen vorlegen.

### **2. Bildungszentrum „Am Römerkastell“**

#### **Ideen- und Farbkonzeption**

Frau Peters-Kalmus wurde vom Gemeinderat mit der Berechnung der Kosten für das von ihr in der letzten Sitzung vorgestellte Ideen- und Farbkonzept für das künftige Grundschulgebäude incl. Schulküche und Mensa beauftragt. Diese Kosten wurden dem Gemeinderat vorgestellt und erläutert. Die Gesamtkosten für das Ideen- und Farbkonzept einschließlich der Möblierung der Mensa, der Schulküche sowie der Flure des künftigen Grundschulgebäudes belaufen sich nach erster Kostenermittlung auf rund 163.800 Euro. Im Zuschussantrag auf Fördermittel wurden hier Kosten in Höhe von rund 96.100 Euro berücksichtigt. Der Gemeinderat stimmt den Mehrkosten zu. Weiter sollen die Türen im Erdgeschoss erneuert werden, dies verursacht weitere Zusatzkosten in Höhe von 10.000 Euro. Einsparungen wird es beim Umbau der WC-Anlagen geben. Hier kann die ursprünglich vorgesehene Anzahl an Toiletten, Urinalen und Waschbecken aufgrund der künftigen Schülerzahlen reduziert werden. Die Einsparungen liegen bei rund 21.000 Euro. Weiter soll auf die Erneuerung der Fliesen in den WCs verzichtet und dafür eine Beschichtung aufgetragen werden.

Dies verursacht weniger Einsparungen aber dadurch können die Bauzeit verkürzt und Lärmbeeinträchtigungen verringert werden.

Der Gemeinderat stimmt auch der Umsetzung dieser Maßnahmen zu.

### **3. Ausbau B29 – Rückschau auf die Veranstaltung vom 18.03.2019 des Aktionsbündnis „Böbinger Tunnel“**

Sowohl Bürgermeister Stempfle als auch die Sprecher des Aktionsbündnisses „Böbinger Tunnel“ bewerten die Info-Veranstaltung am 18.03.2019 als vollen Erfolg. Es ist gelungen die Böbinger für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren und das Interesse zu wecken. Die gesamte Veranstaltung war sehr sachlich und faktenorientiert. Nun wird es wichtig sein sich auf die Präsentation der Varianten im September in Böbingen zu konzentrieren und bis dahin weitere Argumente und Fakten für den Böbinger Tunnel zu sammeln. Gesprächstermine mit wichtigen Vertretern aus Politik, dem Regierungspräsidium Stuttgart und regionalen Gremien werden in naher Zukunft geführt. Auch ein Termin beim Regierungspräsidium Stuttgart wird stattfinden.

### **4. Anschaffung von Tablets für den Gemeinderat - Vergabe**

Die bisher vom Gemeinderat genutzten Tablets sind in die Jahre gekommen und entsprechen nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik. Es treten immer wieder Probleme auf. Um den neu gewählten Gemeinderat ab Juni 2019 wieder optimal ausstatten zu können schlägt die Verwaltung vor neue Tablets zu beschaffen. Das Rechenzentrum empfiehlt die Beschaffung von I-Pads der Firma Apple, 6. Generation. Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung dieser Geräte zu. Günstigstes Angebot kam von der Firma NetFactory zum Preis von 298,99 € pro Tablet.

### **5. Vorbereitung der Bürgermeisterwahl 2019**

Zur Vorbereitung der Bürgermeisterwahl am 07.07.2019 musste der Gemeinderat mehrere Beschlüsse fassen, bzw. wurde über die anstehenden Termine in Kenntnis gesetzt. Bürgermeister-Stellvertreter Dr. Peter Högerle wird den Vorsitz des Gemeindewahlausschusses übernehmen. Die weiteren Bürgermeister-Stellvertreter fungieren als stellvertretende Vorsitzende. Die bisherigen Wahlbezirke gelten auch für die Bürgermeisterwahl, die Verwaltung wird mit der Zusammensetzung des Gemeindewahlausschusses sowie der Berufung der Mitarbeiter für die Wahlen beauftragt. Die Stellenausschreibung erfolgt am 26.04.2019 im Staatsanzeiger bzw. am 27.04.2019 in den Tageszeitungen. Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Text mit dem Zusatz „Der Stelleninhaber bewirbt sich wieder“ für die Stellenausschreibung einstimmig zu.

### **6. Vorbereitung der Kommunalwahl 2019**

Zur Vorbereitung der Kommunalwahl am 26.05.2019 hat der Gemeinderat bereits einen Gemeindewahlausschuss gewählt. Hier haben sich inzwischen nochmals Änderungen ergeben, deshalb wurde dem Gemeinderat ein geänderter Vorschlag

für die Besetzung des Gemeindewahlausschusses vorgelegt. Dieser erhält die Zustimmung des Gemeinderats.

## **7. Remstal Gartenschau 2019**

### **7.1. Parkordnung**

Für die Benutzung des Park am alten Bahndamm soll eine verbindliche Information über die Nutzung erlassen werden. Die Verwaltung hat hierfür einen Entwurf ausgearbeitet, der vom Gemeinderat diskutiert wird. Einzelne Formulierungen werden vom Gemeinderat noch angepasst. Die geänderte Fassung wird beschlossen und soll bis zur Eröffnung des Park am alten Bahndamm sichtbar an allen Eingängen und am Veranstaltungsbereich ausgehängt werden.

### **7.2. Werbeetat**

Zur optimalen Bewerbung der kommunalen Veranstaltungen der Gemeinde Böbingen im Rahmen der Remstal Gartenschau sollen verschiedene Werbekanäle genutzt werden. Hierzu gehört neben der Homepage der Gemeinde und Facebook auch die Bewerbung mit Printmedien. Gemeinsam mit Jürgen Frieß wird die Verwaltung eine 12seitige Info-Broschüre erstellen, die den gesamten Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen rund um den Park am alten Bahndamm enthält. Die Verteilung dieser Broschüre soll möglichst großflächig erfolgen. Verschiedene Angebote über die Verteilung im gesamten Ostalbkreis und auch in den angrenzenden Landkreisen wurden eingeholt. Der Gemeinderat stimmt einer Verteilung über die Wochenblätter im gesamten Ostalbkreis zu. Hierbei handelt es sich um rund 135.000 Exemplare. Darüber hinaus soll keine Verteilung erfolgen.

### **7.3. Reinigung der Sanitären Anlagen im Park am alten Bahndamm**

Die Gemeinde muss für die Reinigung der Sanitären Anlagen im Park am alten Bahndamm während der Remstal-Gartenschau sorgen. Verschiedene Möglichkeiten wurden in Betracht gezogen und abgewägt. Zum einen könnte eigenes Personal angestellt, zum anderen eine Reinigungsfirma beauftragt werden. Aufgrund der vielen unregelmäßigen Einsätze, v.a. an Wochenenden und auch in den Abend- bzw. frühen Morgenstunden entscheidet sich der Gemeinderat für die Vergabe der Reinigungsarbeiten an eine Fremdfirma. Die Firma Schmid, Plüderhausen, soll mit der Reinigung der Sanitären Anlagen beauftragt werden.

## **8. Bekanntgaben, Verschiedenes**

Zum Abschluss der öffentlichen Sitzung informiert Bürgermeister Stempfle den Gemeinderat über die Versetzung des Wildverbisschutz-Zauns im Park am alten Bahndamm, über den aktuellen Stand des Sicherheitskonzeptes für die Remstal Gartenschau, die Beschädigung der Hainbuchenhecke im Seniorenpark sowie über den Termin für eine Halbtagsklausur für die neu gewählten Gemeinderäte im Juli 2019.